

Anfrage öffentlich	Datum 10.11.2022	Nummer F0290/22
Absender Stadtrat Karsten Köpp (SPD-Stadtratsfraktion) SPD-Stadtratsfraktion		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 10.11.2022	

Kurztitel

Gesundheit in Bus und Bahn gewährleisten

In Bussen und Bahnen des öffentlichen Personennahverkehrs kommt eine Vielzahl von Menschen auf engem Raum zusammen und ein sicherer Abstand zu anderen Personen kann nicht immer eingehalten werden. Entsprechend der geltenden Corona-Eindämmungsverordnung ist dort weiterhin ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen, Kinder unter sechs Jahren sind von der Pflicht ausgenommen. Viele MVB-Nutzer*innen missachten heutzutage offensichtlich die Maskenpflicht, ohne dass es erkennbare Kontrollen und Sanktionen gegenüber diesem Personenkreis gibt.

Gemäß § 43 Abs. 3 KVG LSA frage ich:

1. Wie wird die derzeitige Situation eingeschätzt?
2. Mit welchen Maßnahmen soll die Maskenpflicht in Bus und Bahn zukünftig durchgesetzt und dort die Gesundheit besser geschützt werden?

Ich bitte um eine schriftliche Antwort.

Karsten Köpp
Stadtrat
SPD-Stadtratsfraktion